

Printer Driver

Konfigurationsanleitung

In dieser Anleitung wird die Einrichtung des Druckertreibers unter Windows 7, Windows Vista, Windows XP und Windows 2000 beschrieben.

Vor Verwendung der Software

Lesen Sie vor Verwendung des Druckertreibers unbedingt die „Readme“-Datei.

UP-D25MD

Inhaltsverzeichnis

Informationen zur Konfiguration des

| | |
|---|----------|
| Druckers | 3 |
| Einstellungen auf der Registerkarte [Paper] | 4 |
| Einstellungen auf der Registerkarte [Layout] | 5 |
| Einstellungen auf der Registerkarte [Graphics] | 7 |
| Einstellungen auf der Registerkarte [Message] | 12 |
| Fehlerbehebung | 13 |

Microsoft und Windows sind eingetragene
Markenzeichen der Microsoft Corporation.
Bei anderen in dieser Anleitung genannten Firmen- und
Produktnamen handelt es sich ebenfalls um Marken und
eingetragene Marken.

In den zur Einrichtung des Druckertreibers verwendeten Bildschirmabbildungen wird davon ausgegangen, dass der UP-D25MD unter Windows Vista eingesetzt wird. Über diese Anleitung hinaus erhalten Sie im Benutzerhandbuch des Druckers weitere Informationen zu den verschiedenen Einstellungen.

Informationen zur Konfiguration des Druckers

Vor dem Drucken aus Anwendungen heraus können Sie den Einstellungsbildschirm des UP-D25MD öffnen und verschiedene Einstellungen vornehmen.

Sie können den Einstellungsbildschirm wie folgt öffnen:

- Klicken Sie auf [Start], wählen Sie [Control Panel] und dann [Printer] (Windows 7: Klicken Sie auf [Start] und dann auf [Devices and Printers]; Windows XP: Klicken Sie auf [Start] und dann auf [Printers and Faxes]; Windows 2000: Klicken Sie auf [Start], [Settings] und dann auf [Printers]). Klicken Sie auf das Druckersymbol für den Sony UP-D25MD, und wählen Sie in der Befehlsleiste die Option [Select printing preferences] (Windows 7: [Printing preferences] durch Klicken mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol; Windows XP und Windows 2000: Wählen Sie im Menü [File] die Option [Printing Preferences]). Die hier vorgenommenen Einstellungen werden als Standardeinstellungen für den UP-D25MD verwendet und kommen beim Drucken über diverse Anwendungen zum Einsatz.
- Klicken Sie im Menü [File] der Anwendung auf den Befehl für die Druckereinstellungen. Die hier vorgenommenen Einstellungen bleiben nur bis zum Schließen der Anwendung gültig.

In dieser Anleitung werden die Registerkarten im Einstellungsbildschirm des UP-D25MD beschrieben.

Registerkarte [Paper]

Wird zur Konfiguration der grundlegenden Druckereinstellungen verwendet, wie etwa Papierformat, Ausrichtung und Anzahl der Kopien.

Registerkarte [Layout]

Wird zum Konfigurieren verschiedener Layouteinstellungen verwendet, z. B. Bildschirmunterteilung, Positionierung, Interpolationsmethoden, Randangleichung und andere Layouteinstellungen für gedruckte Bilder.

Registerkarte [Graphics]

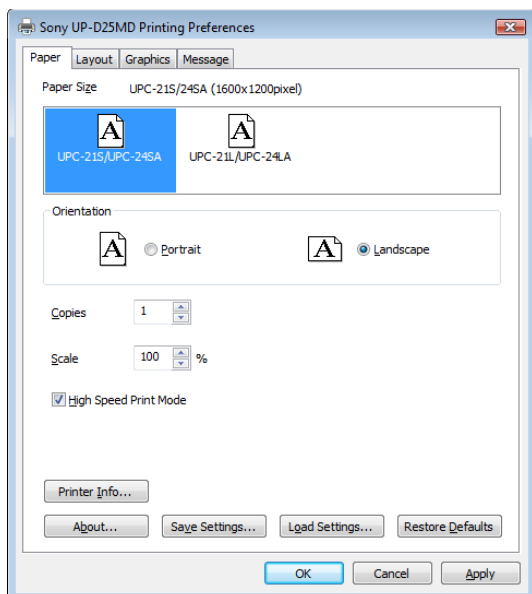
Wird zum Optimieren der Graustufen, Helligkeit und anderer Einstellungen bezüglich der Bildqualität verwendet.

Registerkarte [Message]

Wird zum Konfigurieren der Anzeigeposition und anderer Dialogfeldeinstellungen verwendet.

Einstellungen auf der Registerkarte [Paper]

Nehmen Sie hier grundlegende Einstellungen für den Druck vor.



Paper Size

Geben Sie hier das Format des Papiers im Papiereinzugsfach an. Für den Drucker können die nachfolgenden Drucksatztypen und Druckformate gewählt werden.

| Drucksatz | Max. Druckformat |
|--------------|----------------------|
| UPC-21S/24SA | 1.600 × 1.200 Punkte |
| UPC-21L/24LA | 2.100 × 1.600 Punkte |

Orientation

Wählen Sie als Druckrichtung entweder [Portrait] (Hochformat) oder [Landscape] (Querformat).

Copies

Die Zahl der Kopien kann zwischen 1 und 10 betragen.

Scale

Hierüber geben Sie die Skalierung an. Die Skalierung kann zwischen 25 und 400 Prozent betragen.

High Speed Print Mode

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Drucken im Hochgeschwindigkeitsmodus zu aktivieren.

Printer Info

Hier werden die unten genannten Informationen zum angeschlossenen Drucker angezeigt.

Paper Type: Art des eingelegten Farbbands

Remaining prints: Die (geschätzte) Menge des verbleibenden Farbbands.

Status: Druckerstatus, z. B. „Bereit“, „Drucken“, „Fehler“ usw.

Firmware version: Firmwareversion des Druckers

About

Hier werden Versionsinformationen zum Druckertreiber angezeigt.

Save Settings

Hierüber werden sämtliche Druckereinstellungen in einer Datei gespeichert.

Load Settings

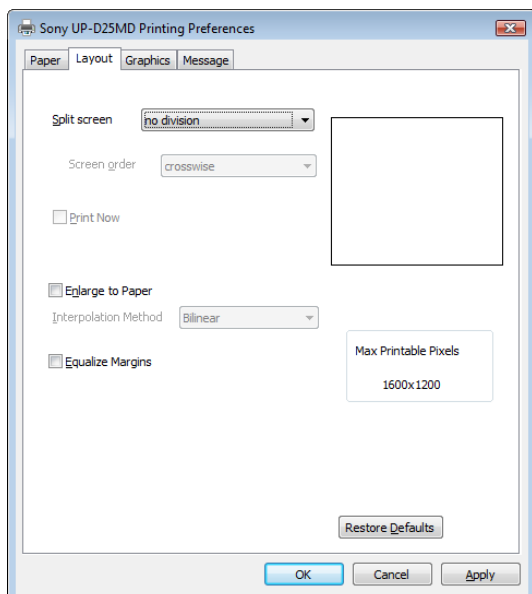
Hierüber werden in einer Datei gespeicherte Druckereinstellungen geladen.

Restore Defaults

Hierüber werden sämtliche Einstellungen auf der Registerkarte [Paper] auf ihren Standardwert zurückgesetzt.

Einstellungen auf der Registerkarte [Layout]

Hier können Sie das Layout des Druckbildes anpassen.



Split screen

Hier können Sie die Anzahl der Bilder angeben, die auf ein Blatt Papier gedruckt werden sollen.

Es stehen folgende Einstellungen zur Verfügung: [no division], [2 division], [2 division with white frame], [4 division] und [4 division with white frame].

Die Einstellungen für die Bildschirmunterteilung und für das aktuelle Drucklayout könnten in der Anzeige überprüft werden. Bei der Bildschirmunterteilung werden Bereiche, in denen bereits Bilder positioniert wurden, grün schattiert. Die Position für das nächste Bild wird durch ein ▼ angezeigt. Ein Pfeil gibt an, in welcher Reihenfolge die Bilder positioniert werden. Beim Drucken mehrerer Bilder auf einer Seite werden die Bilder mit der unter [Interpolation Method] gewählten Einstellung gedruckt.

Screen order

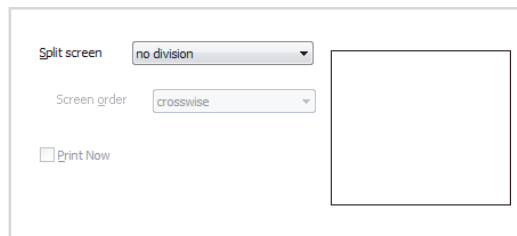
Wird verwendet, um die Reihenfolge anzugeben, in der die Bilder beim Drucken von Seiten mit vierfacher Unterteilung positioniert werden.

Wenn für [Split screen] die Option [4 division] oder [4 division with white frame] gewählt wurde, können Sie für diese Einstellung zwischen den Optionen [crosswise] und [lengthwise] wählen.

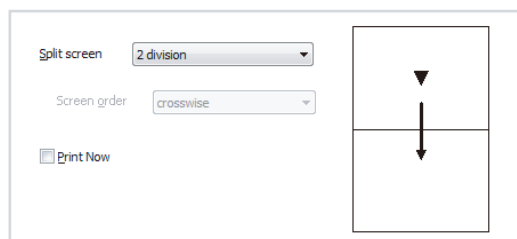
In den folgenden Beispielen sehen Sie, wie das Bild rechts neben den Einstellungen angezeigt wird, wenn auf der Registerkarte [Paper] die Einstellungen unter [Orientation] und [Split screen] geändert werden. Zudem ist die Anzahl der Bilder dargestellt, die auf dem unterteilten Blatt positioniert werden können oder bereits wurden.

Je nach Anwendung können die Druckergebnisse unterschiedlich ausfallen, auch wenn die Einstellungen für den UP-D25MD gleich bleiben. Drucken Sie das Bild aus, um das tatsächliche Ergebnis zu überprüfen.

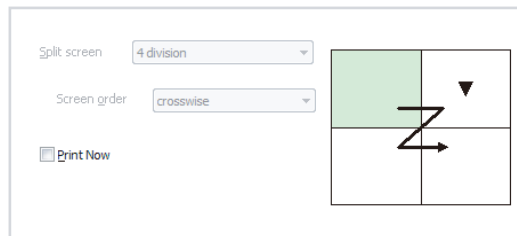
Beispiel 1: Orientation: Landscape, Split screen: no division



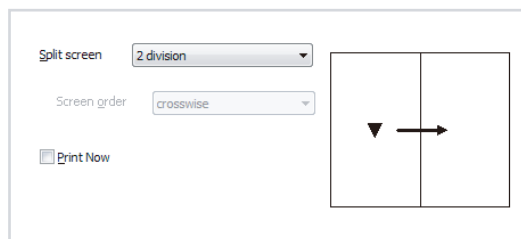
Beispiel 2: Orientation: Landscape, Split screen: 2 division, positionierte Bilder: 0



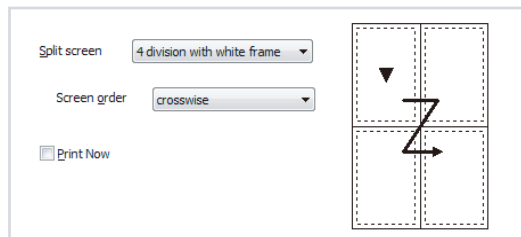
Beispiel 3: Orientation: Landscape, Split screen: 4 division, positionierte Bilder: 1



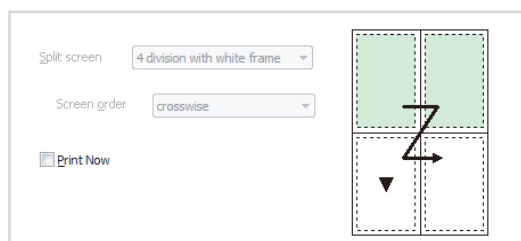
Beispiel 4: Orientation: Portrait, Split screen: 2 division, positionierte Bilder: 0



Beispiel 5: Orientation: Portrait, Split screen: 4 division with white frame, positionierte Bilder: 0



Beispiel 6: Orientation: Portrait, Split screen: 4 division with white frame, positionierte Bilder: 2



Hinweise

- Die Einstellung [Split screen] ist in manchen Fällen evtl. deaktiviert. Sollte dies der Fall sein, siehe „Fehlerbehebung“ auf Seite 13.
- Wenn die Bilder bei der Verwendung der Bildschirmunterteilungsfunktion bereits positioniert (in Warteschlange) sind, sind die Einstellungen [Split screen], [Screen order], [Interpolation Method] und [Equalize Margins] deaktiviert.

Print Now

Wenn dieses Kontrollkästchen bei Verwendung der Bildschirmunterteilungsfunktion aktiviert ist, bei der mehrere Bilder auf ein Blatt gedruckt werden sollen, beginnt der Druckvorgang unmittelbar nach Ausüben des Druckbefehls.

Ist das Kontrollkästchen nicht aktiviert, beginnt der Druckvorgang erst, wenn für jede Bildschirmposition, die unter [Split screen] angegeben wurde, der Druckbefehl erteilt wird.

Wenn unter [Split screen] die Option [no division] gewählt wurde, ist das Kontrollkästchen deaktiviert, und die Einstellung kann nicht geändert werden.

Enlarge to Paper

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, werden die Ausdrucke auf das Papierformat vergrößert. Über die Einstellung [Interpolation Method] können Sie die Interpolationsmethode für den auf Papierformat zu vergrößernden Ausdruck angeben.

Interpolation Method

Geben Sie die Interpolationsmethode zum Skalieren von Bildern an.

Die hier angegebene Interpolationsmethode wird verwendet, um Bilder beim Drucken mehrerer Bilder auf eine Seite zu verkleinern oder beim Anpassen an das Papierformat zu vergrößern.

Es stehen folgende Einstellungen zur Verfügung: [Bilinear], [Nearest-neighbor] und [Bicubic].

Diese Einstellung kann angepasst werden, wenn unter [Split screen] eine andere Einstellung als [no division] gewählt wurde oder wenn das Kontrollkästchen [Enlarge to Paper] aktiviert ist.

Equalize Margins

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, werden beim Drucken der Seite gleiche Ränder verwendet. Abhängig von den Einstellungen der Anwendung fallen die Ränder jedoch möglicherweise unterschiedlich aus.

Restore Defaults

Hierüber werden sämtliche Einstellungen auf der Registerkarte [Layout] auf ihren Standardwert zurückgesetzt.

Hinweis

In manchen Fällen können die Einstellungen auf der Registerkarte [Layout] nicht über diese Schaltfläche auf die Standardwerte zurückgesetzt werden. Sollte dies der Fall sein, siehe „Fehlerbehebung“ auf Seite 13.

Einstellungen auf der Registerkarte [Graphics]

Display the printed image

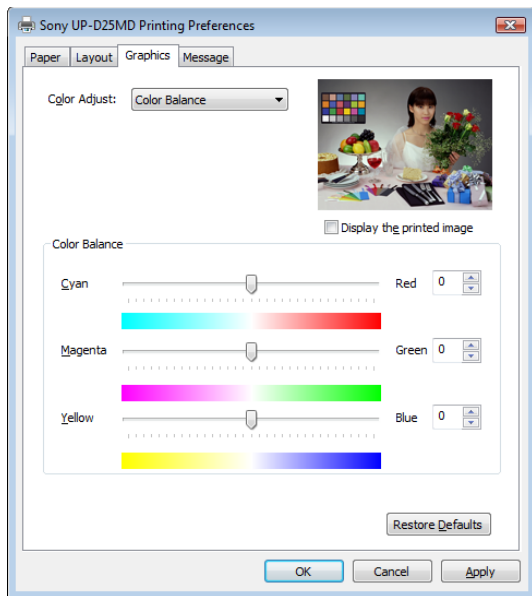
Aktivieren Sie diesen Kontrollkästchen, um das gedruckte Bild auf dem Bildschirm anzuzeigen. Damit diese Option verwendet werden kann, muss das anzuzeigende Bild zunächst einmal bei aktivierten Kontrollkästchen gedruckt werden.

Color Adjust

Wählen Sie die Einstellungen [Color Balance], [Lightness], [Color Correction], [Gray Balance] und [Adjustment by color], und nehmen Sie durch Eingabe von Werten und andere Einstellungen Änderungen daran vor.

Color Balance

Hierüber wird der Farbausgleich angepasst. Sie können die Einstellungen entweder durch Bewegen der Schieberegler oder durch Eingeben von Werten in die Kästchen auf der rechten Seite anpassen. Die Auswirkungen der Änderungen können im Vorschaubild rechts oben im Einstellungsbildschirm überprüft werden.



Cyan - Red

Wenn dieser Regler nach rechts verschoben wird, werden Rottöne im Bild verstärkt. Wird er nach links verschoben, bekommt das Bild einen Blaustich.

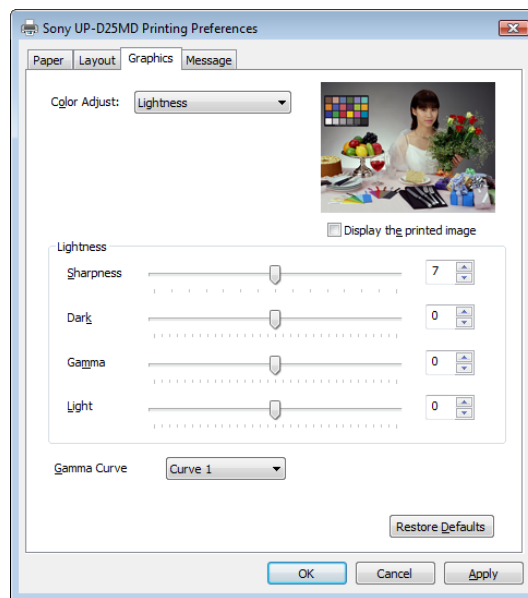
Magenta - Green Wenn dieser Regler nach rechts verschoben wird, werden Grüntöne im Bild verstärkt. Wird er nach links verschoben, wechselt die Bildfarbe in Richtung Magenta.

Yellow - Blue Wenn dieser Regler nach rechts verschoben wird, werden Blautöne im Bild verstärkt. Wird er nach links verschoben, bekommt das Bild einen Gelbstich.

Die einzelnen Farben können in ± 32 Abstufungen angepasst werden. Der Standardwert ist „0“. Der Anpassungsbereich verläuft von -32 bis 32 .

Lightness

Hierüber wird die Helligkeit angepasst. Sie können die Einstellungen entweder durch Bewegen der Schieberegler oder durch Eingeben von Werten in die Kästchen auf der rechten Seite anpassen. Die Auswirkungen der Änderungen können im Vorschaubild rechts oben im Einstellungsbildschirm überprüft werden. Änderungen an der Schärfe werden jedoch nicht im Vorschaubild angezeigt.



Sharpness

Hierüber wird die Schärfe der Bildkonturen angepasst. Je höher die Einstellung, desto schärfer die Konturen. Bei dieser Einstellung stehen 15 Abstufungen zur Verfügung. Der Standardwert ist „7“. Der Anpassungsbereich verläuft von 0 bis 14.

Dark

Hierüber wird der Bereich der dunklen Töne angepasst. Bei dieser Einstellung stehen ± 32 Abstufungen zur Verfügung. Der Standardwert ist „0“. Der Anpassungsbereich verläuft von -32 bis 32 .

Gamma

Hierüber werden die mittleren Töne angepasst. Bei dieser Einstellung stehen ± 32 Abstufungen zur Verfügung. Der Standardwert ist „0“. Der Anpassungsbereich verläuft von -32 bis 32 .

Light

Hierüber werden die hellen Töne angepasst. Bei dieser Einstellung stehen ± 32 Abstufungen zur Verfügung. Der Standardwert ist „0“. Der Anpassungsbereich verläuft von -32 bis 32 .

Gamma Curve

Wählen Sie eine der Halbtonkurven [Curve 1], [Curve 2] oder [Curve 3].

Curve 1: Standard

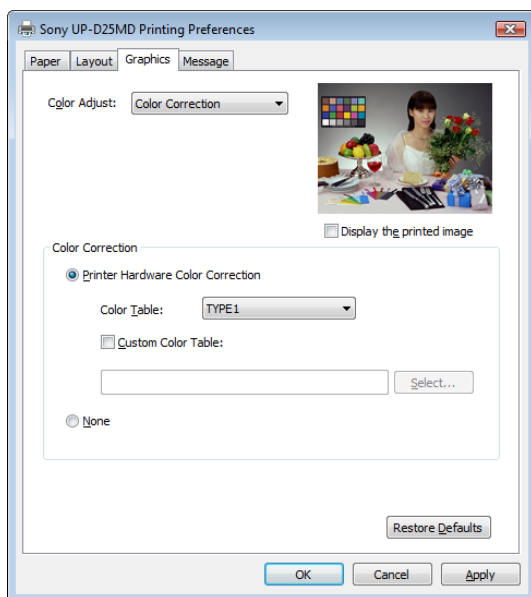
Curve 2: Hoher Kontrast

Curve 3: Niedriger Kontrast

Color Correction

Wählen Sie eine Methode für die Farbkorrektur.

Die Auswirkungen der hier vorgenommenen Einstellungen werden im Vorschaubild rechts oben im Einstellungsbildschirm nicht angezeigt.



Printer Hardware Color Correction

Die Farben werden vom Drucker korrigiert.

None

Es erfolgt keine Farbkorrektur über die Druckerhardware.

Color Table

Hierüber wird die interne Farbpalette des Druckers gewählt.

TYPE 1: Die Standardfarbpalette für diesen Drucker.

TYPE 2: Eine Farbpalette mit modifizierten Blautönen (für Ultraschallbilder).

Custom Color Table

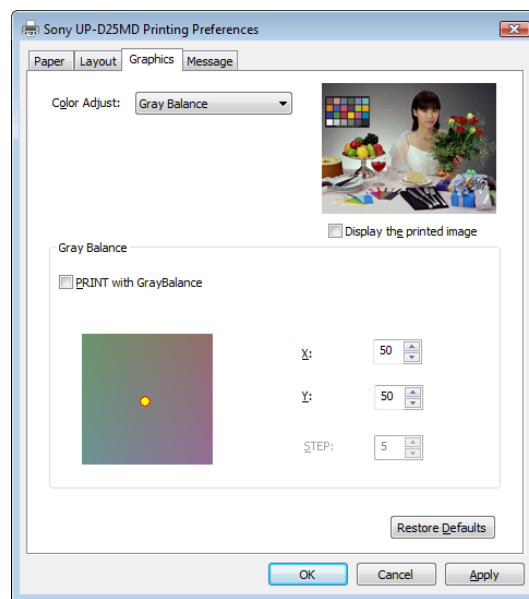
Wählen Sie diese Option, um eine Farbpalette zu verwenden, bei der es sich nicht um eine der internen Farbpaletten des Druckers handelt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Sony-Händler.

Gray Balance

Hierüber passen Sie den Weißabgleich für gedruckte Bilder an.

Nach der Installation eines neuen Farbbands und dem Einlegen eines neuen Papierstapels können Sie den Weißabgleich anpassen, um Ungleichmäßigkeiten zwischen den Drucksätzen zu korrigieren.

Die Auswirkungen der Änderungen können im Vorschaubild rechts oben im Einstellungsbildschirm überprüft werden.



PRINT with GrayBalance

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um 9 Varianten des Bildes auf ein Blatt Papier zu drucken. Jedes Bild weist einen anderen Weißabgleich auf, entsprechend der Einstellung [STEP] (hierüber wird der Änderungsgrad zwischen X- und Y-Koordinate definiert).

Hinweis

Die Einstellung [PRINT with GrayBalance] ist in manchen Fällen deaktiviert. Sollte dies der Fall sein, siehe „Fehlerbehebung“ auf Seite 13.

X, Y

Sie können den Weißabgleich anpassen, indem Sie die X- und Y-Koordinaten im Weißabgleichdiagramm unten links im Einstellungsbildschirm ändern. Der Standardwert für [X] und [Y] beträgt jeweils 50. Der Anpassungsbereich erstreckt sich von 1 bis 99. Die Auswirkungen der Änderungen können im Vorschaubild rechts oben im Einstellungsbildschirm überprüft werden.

STEP

Hierüber können Sie bei Verwendung der Funktion [PRINT with GrayBalance] die inkrementielle Verschiebung der X- und Y-Koordinate angeben. Der Standardwert ist „5“. Der Anpassungsbereich erstreckt sich von 1 bis 20.

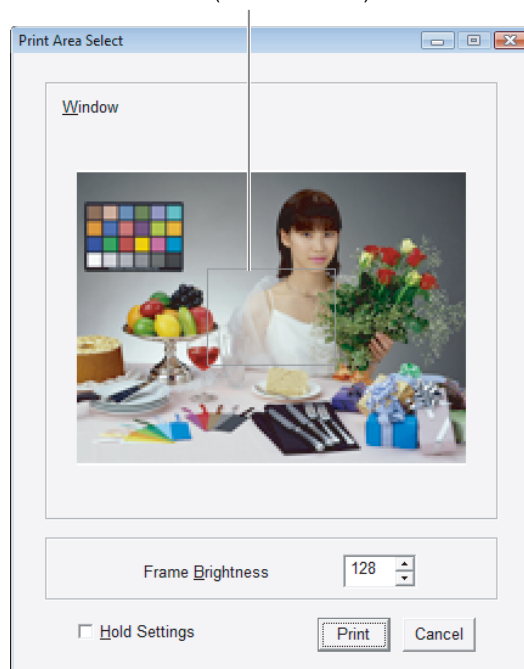
Geben Sie einen niedrigeren Wert an, wenn Sie eine Feinabstufung vornehmen, oder wählen Sie einen hohen Wert, wenn Sie eine gröbere Anpassung wünschen.

Wenn Sie den Weißabgleich als Referenz für künftige Anpassungen drucken möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen [PRINT with GrayBalance], und drucken Sie dann. In diesem Fall wird das folgende Dialogfeld angezeigt. Geben Sie den Bereich an, für den Sie den Farbton prüfen möchten, indem Sie den Rahmen (das Auswahlfenster) im Vorschaubild verschieben. Sie können den Vorschaurahmen auch über die Pfeiltasten verschieben.

Die Helligkeit des Bildausschnitts kann durch Ändern der Einstellung [Frame Brightness] angepasst werden. Ein niedriger Wert führt zu einem dunkleren Bildausschnitt, mit höherem Wert wird das Bild zunehmend weißer. Der Standardwert ist „128“. Der Anpassungsbereich erstreckt sich von 0 bis 255.

Wenn das Kontrollkästchen [Hold Settings] aktiviert ist, können Sie die Fensterposition für weitere Drucke mit Weißabgleich wiederverwenden.

Rahmen (Auswahlfenster)



Wenn Sie auf [Print] klicken, wird der im Rahmen (Auswahlfenster) des Bildschirms „Print Area Select“ gewählte Bildausschnitt gedruckt. Dabei werden insgesamt 9 Bilder (3 × 3) gedruckt. Zwischen den gedruckten Testbildern und den Einstellungen für [X], [Y] und [STEP] bestehen folgende Beziehungen:

| | | |
|------------------------|--|----------------------------|
| (x-a, y+a) Gelbgrün | (x, y+a) Gelblich | (x+a, y+a) Orangefarben |
| (x-a, y) Grünlich | (x, y) Einstellungswert (Grundfarbe) | (x+a, y) Rötlich |
| (x-a, y-a) Blaugrün | (x, y-a) Bläulich | (x+a, y-a) Rotviolett |

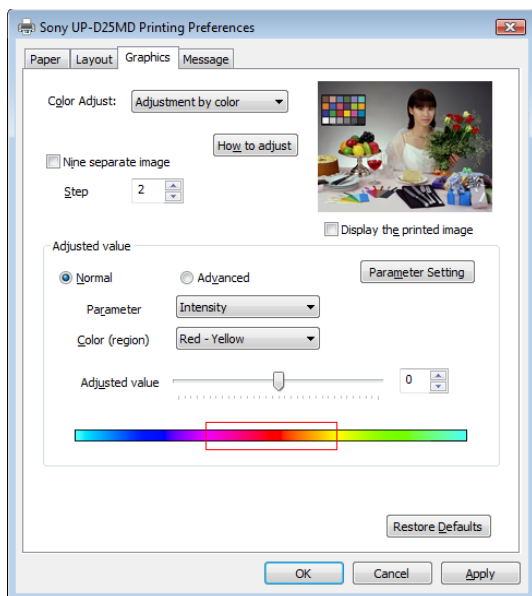
(x: Wert für [X], y: Wert für [Y], a: Wert für [STEP])

Wählen Sie aus den neun gedruckten Bildern die Koordinaten unterhalb des Bildes mit dem besten Weißabgleich, und konfigurieren Sie damit die Einstellungen für [X] und [Y]. Beispiel: Wenn für [X], [Y] und [STEP] die Standardwerte (50, 50, 5) eingestellt sind und Sie die Farbgebung in der linken oberen Zelle im Raster verwenden möchten, geben Sie für [X] „45“ und für [Y] „55“ an.

Adjustment by color

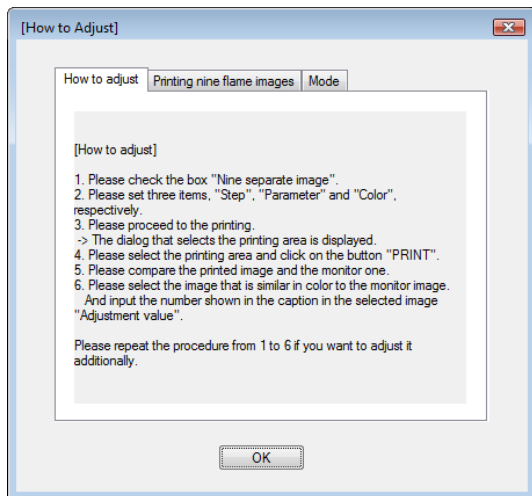
Hierüber kann die Farbgebung für die gedruckten Bilder exakt angepasst werden.

Alle 6 Farben (R/G/B/C/M/Y) oder 6 Farbbereiche (R–Y/Y–G/G–C/C–B/B–M/M–R) lassen sich jeweils ohne Beeinträchtigung des Weißabgleichs einzeln anpassen. Die Auswirkungen der Änderungen können im Vorschaubild rechts oben im Einstellungsbildschirm überprüft werden.



How to adjust

Hierüber wird das folgende Dialogfeld angezeigt. Darin wird das Verfahren zum Anpassen der einzelnen Farben erläutert.



Nine separate image

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um 9 Varianten des Bildes auf ein Blatt Papier zu drucken. Jedes Bild weist entsprechend der Einstellung [Step] einen anderen Farbton auf.

Hinweis

Die Einstellung [Nine separate image] ist in manchen Fällen deaktiviert. Sollte dies der Fall sein, siehe „Fehlerbehebung“ auf Seite 13.

Step

Geben Sie den gewünschten Grad an Farbunterschied zwischen den neun zu druckenden Bildern an. Der Standardwert ist „2“.

Geben Sie einen niedrigeren Wert an, wenn Sie eine Farbfeinabstufung vornehmen, oder wählen Sie einen hohen Wert, wenn Sie eine gröbere Anpassung wünschen.

Adjusted value

Geben Sie Parameter an, um die Farbanpassung vorzunehmen und um Anpassungswerte festzulegen. Nehmen Sie die Einstellungen in der folgenden Reihenfolge vor:

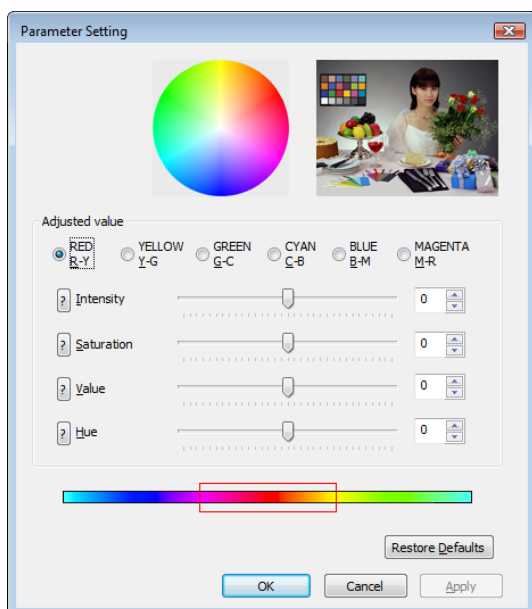
- 1 Wählen Sie [Normal] oder [Advanced].
Wenn Sie [Normal] wählen, können Sie für [Parameter] zwischen den Einstellungen [Intensity] und [Saturation] wählen. Wenn Sie [Advanced] wählen, stehen zudem die Optionen [Value] und [Hue] zur Verfügung.
- 2 Wählen Sie unter [Parameter] den Parametertyp.
Intensity
Hierüber ändern Sie die Übergangsrate zwischen angrenzenden Farben.
Saturation
Hierüber ändern Sie einzeln die Sättigung der sechs Farben.
Value
Hierüber ändern Sie einzeln die Helligkeit der sechs Farben.
Hue
Hierüber ändern Sie einzeln den Farbton der sechs Farben.

Die einzelnen Farben können in ± 32 Abstufungen angepasst werden. Der Standardwert ist „0“. Der Anpassungsbereich erstreckt sich von -32 bis 32 .
- 3 Wählen Sie eine der Optionen unter [Color (region)]. Die verfügbaren Farben hängen von der Einstellung unter [Parameter] ab.

- 4 Über [Adjusted value] können Sie den Anpassungswert für die in Schritt 3 gewählte Farbe ändern.
Sie können die Einstellungen durch Bewegen des Schiebereglers oder durch Eingeben eines Werts in das Kästchen auf der rechten Seite anpassen.
Die Auswirkungen der Änderungen können im Vorschaubild rechts oben im Einstellungsbildschirm und den Farbbalken am unteren Bildschirmrand überprüft werden.

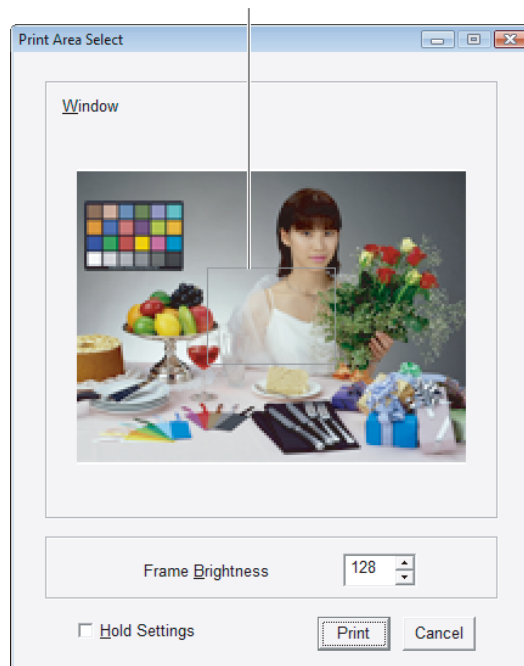
Parameter Setting

Hierüber wird das folgende Dialogfeld aufgerufen.
Darin können Sie auf einen Blick eine Farbe wählen und die Werte der einzelnen Parameter anpassen.



Wenn Sie zur besseren Anpassung eine Seite mit neun Einzelbildern mit jeweils unterschiedlichen Einstellungen drucken möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Nine separate image], und drucken Sie. Wenn das nachfolgende Dialogfeld angezeigt wird, verschieben Sie den Rahmen (das Auswahlfenster) im Vorschaubild, um die Farbe zu überprüfen und den gewünschten Bereich anzugeben.
Die Helligkeit des Bildausschnitts kann durch Ändern der Einstellung [Frame Brightness] angepasst werden. Ein niedriger Wert führt zu einem dunkleren Bildausschnitt, mit höherem Wert wird das Bild zunehmend weißer. Der Standardwert ist „128“. Der Einstellungsbereich verläuft von 0 bis 255. Durch Aktivieren des Kontrollkästchens [Hold Settings] können Sie die Fensterposition zum Drucken weiterer neun Testbilder übernehmen.

Rahmen (Auswahlfenster)



Wenn Sie auf [Print] klicken, wird der im Rahmen (Auswahlfenster) des Bildschirms „Print Area Select“ gewählte Bildausschnitt gedruckt. Dabei werden insgesamt 9 Bilder (3 × 3) gedruckt. Zwischen den gedruckten Testbildern und den Einstellungen für [Adjusted value] und [Step] bestehen folgende Beziehungen:

| | | |
|----------|----------|----------|
| $x - 4a$ | $x - 3a$ | $x - 2a$ |
| $x - a$ | x | $x + a$ |
| $x + 2a$ | $x + 3a$ | $x + 4a$ |

(x: Anpassungswert, a: Wert für [Step])

Wählen Sie aus den neun gedruckten Bildern das Testbild mit der besten Farbgebung, und konfigurieren Sie anhand dieses Bildes die Einstellung [Adjusted value]. Wenn für [Adjusted value] der Wert -2 und für [Step] der Wert 2 gewählt wurde und Sie die Farbgebung in der linken oberen Zelle im Raster verwenden möchten, geben Sie für [Adjusted value] den Wert -10 an.

Restore Defaults

Hierüber werden sämtliche Einstellungen auf der Registerkarte [Graphics] auf ihren Standardwert zurückgesetzt.

Hinweise

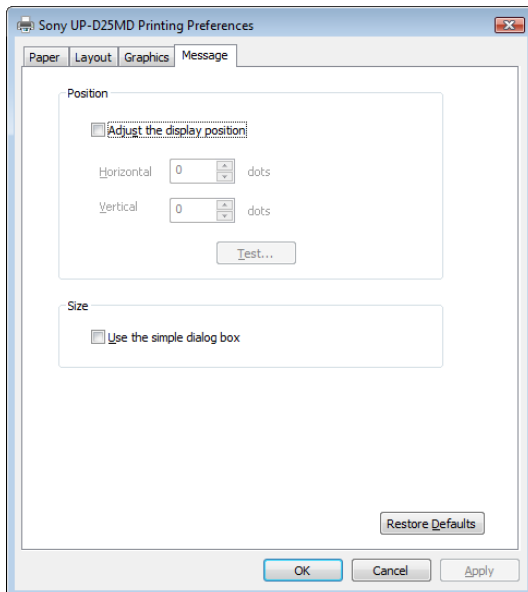
- Sobald Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden die folgenden Einstellung möglicherweise deaktiviert:
 - das Kontrollkästchen [PRINT with GrayBalance], das angezeigt wird, wenn für [Color Adjust] die Option [Gray Balance] gewählt wurde
 - das Kontrollkästchen [Nine separate image], das angezeigt wird, wenn für [Color Adjust] die Option [Adjustment by color] gewählt wurdeSollte die Einstellung deaktiviert sein, siehe „Fehlerbehebung“ auf Seite 13.
- Die Bildqualität und Farbgebung zwischen dem Vorschauenfenster und dem tatsächlich gedruckten Bild kann unterschiedlich ausfallen. Die Ursache hierfür sind Unterschiede bei der Farbwiedergabemethode und den Bildschirmeinstellungen. Das Vorschaubild dient nur als Hilfsmittel.

Einstellungen auf der Registerkarte [Message]

Hierüber können Sie die Anzeigeposition der Dialogfelder ändern.

Dialogfelder werden beispielsweise angezeigt, wenn der Drucker aufgrund eines Fehlers nicht drucken kann.

Es gibt ein Dialogfeld mit normaler Größe sowie ein kleineres Dialogfeld. Im normal großen Dialogfeld werden der Fehlerstatus des Druckers sowie Hinweise zur Behebung des Fehlers angezeigt. Im kleineren Dialogfeld werden einfache, in einem Satz ausgedrückte Anweisungen zur Behebung des Fehlers angezeigt.



Adjust the display position

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Anzeigeposition von Dialogfeldern zu ändern. Dialogfelder werden auf der Position angezeigt, die über die Werte für [Horizontal] und [Vertical] festgelegt wurde.

Standardeinstellung: [Adjust the display position] ist nicht aktiviert. (Das standardmäßige Dialogfeld wird in der Bildschirmmitte angezeigt, das kleine Dialogfeld links oben am Bildrand.)

Horizontal, Vertical

Diese Einstellungen stehen zur Verfügung, wenn das Kontrollkästchen [Adjust the display position] aktiviert ist. Geben Sie die Koordinaten für die Anzeigeposition an (Position der linken oberen Ecke des Dialogfelds). Das Dialogfeld wird auf der Position angezeigt, die über die hier festgelegten Werte definiert wurde.

Test

Hierüber können Sie überprüfen, wo im Bildschirm die Dialogfelder angezeigt werden. Es wird testweise ein Dialogfeld an der über die Einstellungen für [Horizontal] und [Vertical] angegebenen Position angezeigt.

Use the simple dialog box

Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, werden kleinere Dialogfelder angezeigt.

Restore Defaults

Hierüber werden sämtliche Einstellungen auf der Registerkarte [Message] auf ihren Standardwert zurückgesetzt.

Fehlerbehebung

Nachfolgend werden etwaige Beschränkungen bezüglich der Einstellungen, ihre Ursachen sowie ihre Aufhebung beschrieben.

| Beschränkte Einstellung | Ursache und Lösung |
|---|---|
| Die Einstellung [Split screen] ist deaktiviert (ausgeblendet). | <ul style="list-style-type: none"> Das Dialogfeld [PRINT with GrayBalance] ist aktiviert. (Es wird auf der Registerkarte [Graphics] angezeigt, wenn für [Color Adjust] die Option [Gray Balance] gewählt wurde.) → Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [PRINT with GrayBalance]. Das Dialogfeld [Nine separate image] ist aktiviert. (Es wird auf der Registerkarte [Graphics] angezeigt, wenn für [Color Adjust] die Option [Adjustment by color] gewählt wurde.) → Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Nine separate image]. Die zu druckenden Bilder wurden bereits über die Bildschirmunterteilungsfunktion auf der Registerkarte [Layout] positioniert (d. h. sie befinden sich in der Warteschlange). → Sie können die positionierten Bilder unter anderem entfernen, indem Sie das Kontrollkästchen [Print Now] aktivieren und einen Druckvorgang durchführen. |
| Trotz Klicken auf [Restore Defaults] auf der Registerkarte [Layout] werden die Einstellungen nicht auf ihre Standardwerte zurückgesetzt (außer [Print Now] und [Equalize Margins]). | Die zu druckenden Bilder wurden bereits über die Bildschirmunterteilungsfunktion auf der Registerkarte [Layout] positioniert (d. h. sie befinden sich in der Warteschlange). → Sie können die positionierten Bilder unter anderem entfernen, indem Sie das Kontrollkästchen [Print Now] aktivieren und einen Druckvorgang durchführen. |
| Die Einstellung [PRINT with GrayBalance] ist deaktiviert (ausgeblendet). | <ul style="list-style-type: none"> Für [Split screen] wurde auf der Registerkarte [Layout] eine andere Einstellung als [no division] gewählt. → Wählen Sie für [Split screen] die Option [no division]. Das Dialogfeld [Nine separate image] ist aktiviert. (Es wird auf der Registerkarte [Graphics] angezeigt, wenn für [Color Adjust] die Option [Adjustment by color] gewählt wurde.) → Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Nine separate image]. |

| Beschränkte Einstellung | Ursache und Lösung |
|--|---|
| Die Einstellung [Nine separate image] ist deaktiviert (ausgeblendet). | <ul style="list-style-type: none"> Für [Split screen] wurde auf der Registerkarte [Layout] eine andere Einstellung als [no division] gewählt. → Wählen Sie für [Split screen] die Option [no division]. Das Dialogfeld [PRINT with GrayBalance] ist aktiviert. (Es wird auf der Registerkarte [Graphics] angezeigt, wenn für [Color Adjust] die Option [Gray Balance] gewählt wurde.) → Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [PRINT with GrayBalance]. |
| Trotz Klicken auf [Restore Defaults] auf der Registerkarte [Graphics] lassen sich die Einstellungen [PRINT with GrayBalance] und [Nine separate image] nicht aktivieren. (Die Einstellungen bleiben ausgeblendet.) | Für [Split screen] wurde auf der Registerkarte [Layout] eine andere Einstellung als [no division] gewählt. → Wählen Sie für [Split screen] die Option [no division]. |